

Zeitschrift: Filmbulletin : Zeitschrift für Film und Kino
Herausgeber: Stiftung Filmbulletin
Band: 20 (1978)
Heft: 103

Rubrik: v

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

IN EIGENER SACHE ...

Einmal mehr die alte Geschichte: dieser Ausgabe von FILMBULLETIN liegt der grüne Schein bei. Einmal mehr die alte Geschichte (weil sie halt immer noch stimmt), dass wir kein kommerzielles Unternehmen und keine Bürokraten sind und deshalb umso mehr auf Ihren guten Willen angewiesen. Zwölf Franken, das ist ja kein Betrag. Wir haben ihn nicht erhöht, obwohl wir dringender denn seit vielen Jahren auf das Geld angewiesen sind: das Lied von der Teuerung, das so etwa ein jeder anstimmen kann, singen wir mit; und auf der andern Seite: auch uns wurden Zuschüsse an unsere Arbeit gekürzt. Letztes Jahr wurden Sie als Bezüger des FILMBULLETIN mit dem grünen Schein verschont, weil wir nicht dazugekommen sind, den Schein beizulegen und die Geschichte vom grünen Schein zu erzählen. Und überdies ist es immer noch so, dass wir Rechnungen stellen für FILMBULLETIN-Nummern, die Sie bereits zugestellt erhielten und nicht für solche, die Ihnen erst im Verlaufe des Jahres zugehen werden. (Bedenken Sie dies bitte besonders, wenn Sie - was wir nicht hoffen - an eine Abbestellung denken.)

Langer Rede kurzer Sinn: wir bitten Sie höflich, mit dem beiliegenden Einzahlungsschein den FILMBULLETIN Abonnementsbetrag von 12.- Franken in den nächsten Tagen zu überweisen.

Mit bestem Dank und freundlichem Gruss

KFZ

PS: Aus "technischen Gründen liegt der Einzahlungsschein allen Nummern im Postversand bei.

NÄCHSTER FILM-MARATHON
20. MAI 15.00 KUNSTGEWERBEMUSEUM